

adidas Laces

Typologie Büro **Ort** Herzogenaurach **Bauvolumen** BGF 62.000 m², BRI 356.000 m³
Bauherrin adidas AG World of Sports **Architektur** kadawittfeldarchitektur **Realisierung**
2008–2011 **Wettbewerb** 2007 – 1. Preis **Auszeichnungen** Office Application Award 2009 –
Best Innovative Concept, TDC 58 2012 – Orientierungssystem certificate of typographic
excellence, AIT Award 2012 – Selection, Prime Property Award 2012 – Shortlist, DETAIL
Preis 2012, pbb Architekturpreis 2012 – Auszeichnung, 15 spektakulärste Firmensitze der
Welt, ICONIC AWARDS 2013 – Best of Best, Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2013
-Nachhaltiges Bauen – Shortlist, Preis des Deutschen Stahlbaues 2014 – Auszeichnung

#Forschung- und Entwicklungsgebäude mit 1700 Arbeitsplätzen auf dem adidas-Campus „World of Sports“ in Herzogenaurach Im Unterschied zu konventionellen Bürotypologien ermöglicht die von kadawittfeldarchitektur entwickelte Ringstruktur des Gebäudes einen zweifachen Landschaftsbezug – sowohl zur äußeren Umgebung als auch zur kommunikativen Landschaft des Atriums. Die Laces als Verbindungsstege erlauben eine effiziente Erschließung aller Bürobereiche ohne Queren fremder Abteilungen. Gleichzeitig verwandeln sie das Atrium in das identitätsstiftende, kreative Zentrum des Gebäudes.



adidas lacis -Lageplan - "bereinigte/abstrahierte Darstellung" kadawittfeldarchitektur oechen

adidas Campus ‚World of Sports‘

- 1 Spikes
- 2 Adi Dassler Sportplatz
- 3 Laces
- 4 Adi Dassler Brand Center
- 5 Stripes
- 6 Allround

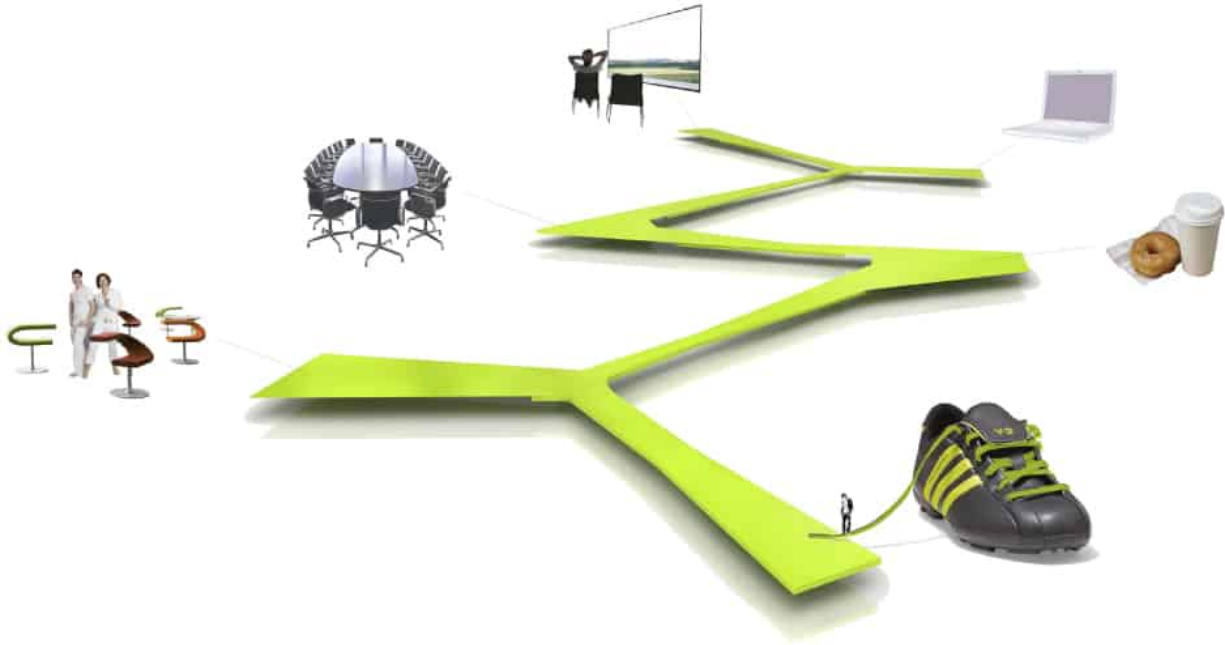


Foto Werner Huthmacher

Das neue Laces fügt sich als schwebendes Pendant zu dem schwarzen, liegenden Baukörper des adidas Brand Centers in das bestehende Ensemble der „World of Sports“ ein. Das klar konturierte Volumen lädt den umliegenden Campus förmlich ein, sich im Innern als temperiertes Atrium fortzusetzen. Ringschlüssig aufgereiht öffnen sich die Büroflächen mit großzügigen Verglasungen zum atmosphärischen Innenraum und zu dem bemerkenswerten Landschaftsraum.

Die das Atrium überspannenden Verbindungsstege, die Laces, „schnüren“ den Baukörper gleichsam zu einem vielschichtig beziehungsreichen Bürogebäude zusammen. Sie

ermöglichen ein Höchstmaß an Interaktion und lassen offene Kommunikationsbereiche entstehen. Als filigrane Verbindungsbrücken verweben sie den Innenraum zu einem poetischen Raumgefüge und machen damit die besondere kreative Atmosphäre des Hauses ablesbar. Es entsteht ein inspirierender Ort für die Forschung und Produktentwicklung.



Piktogramm



Foto Werner Huthmacher



Foto Werner Huthmacher

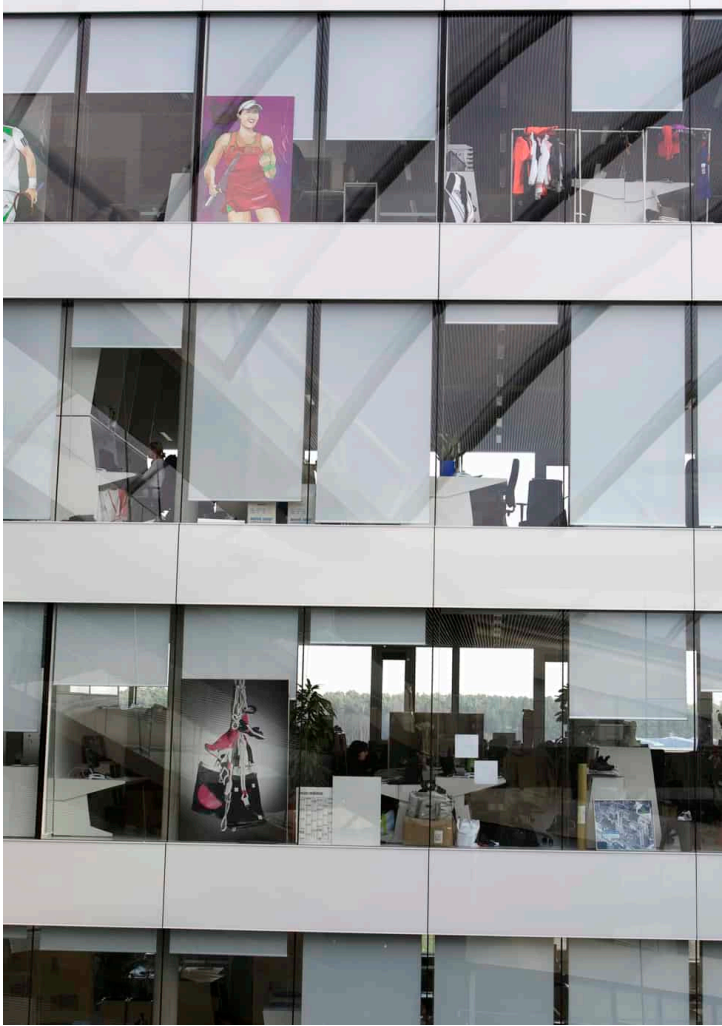


Foto Gianni Plescia

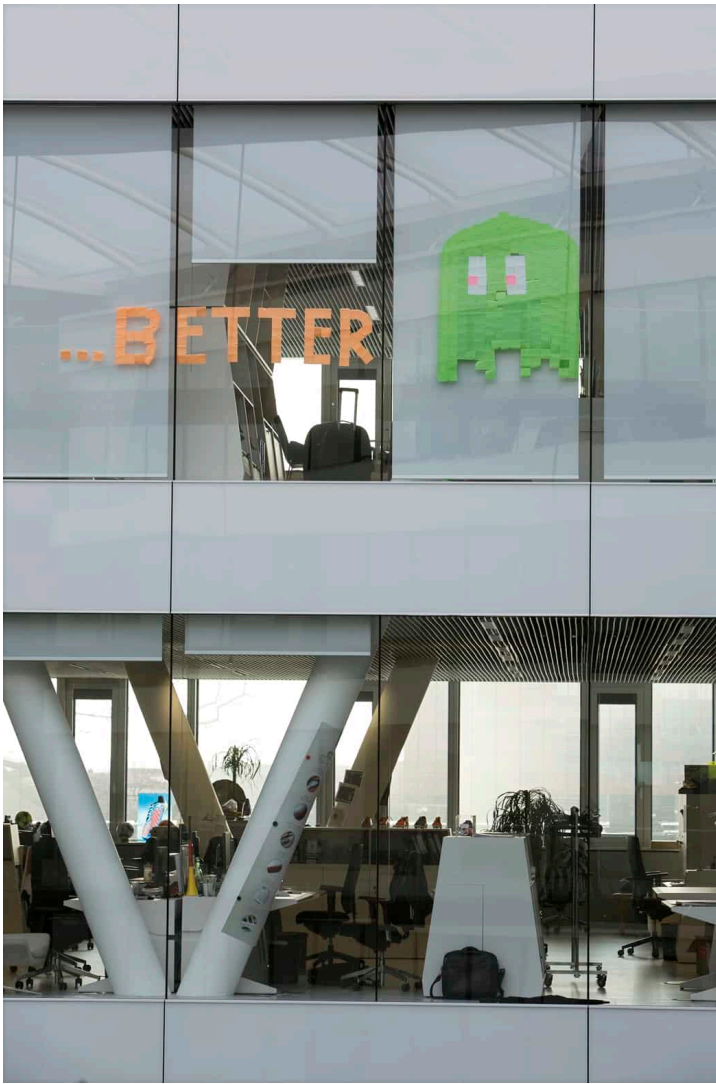


Foto Gianni Plescia

„Mir persönlich ist der Blick ins Atrium lieber...-dass man sieht was am Marktplatz gerade los ist: Wer hat gerade wieder was in die Fensterscheibe gehängt? Wie sind die neuen Produkte? Was passiert denn da? Wer trifft sich mit wem? Wer kommt gerade rein? Sind gerade Sportler da? Das ist eine ganz eigene Stimmung.“

Marcel Gerlitz | Senior Manager Office Management

1

2

2

4

5

3

5

6

Bereiche im Laces

- 1 Dachkonstruktion
- 2 Office Module
- 3 Service Module
- 4 zentrales Atrium
- 5 Innovation Module mit Testhalle
- 6 Technikzentrale, Lagerräume und Nebenräume



Grundriss

„Wenn Viereinhalbtausend Leute aus vierzig Nationen an diesem Standort leben und arbeiten sollen, brauchen wir einen urbanen Verdichter. Grundgedanke der Entwurfsidee für das Laces war also der Atriumraum als vertikale, dreidimensionale Stadt“

Gerhard Wittfeld



Werner Huthmacher

Office Module

Das Laces ist als flexibles Bürogebäude konzipiert. Veränderungen in der Zusammensetzung und Größe der Teams bzw. ganzer Belegungseinheiten sind in einem global agierenden Konzern wie adidas ebenso an der Tagesordnung wie die temporäre Integration von Arbeitskräften aus den weltweiten Standorten oder externer Personengruppen.



Foto Gianni Plaescia

Das Innovation Valley bildet innerhalb des Atriums einen tiefer gelegenen begrünten Hof, der über eine breite Treppe vom Erdgeschoss erreicht wird. Rund um das ‚Innovation Valley‘ gliedern sich im Untergeschoss die Produktions- und Entwicklungs-Abteilungen an, in denen geforscht wird und neue Produkte entwickelt und als Testprodukte hergestellt werden.



Foto Werner Huthmacher

Athlete Services

Hier findet vor Ort eine individuelle Betreuung von Vertragsathleten, Mannschaften und VIPs statt. Für herausragende und von adidas individuell betreute Athleten werden hier individuell angepasste Produkte angefertigt und präsentiert.